

 Individuelle Einzelreise

 Gravelbike

 280-00 km

●●○ Mittel

Dauer: 6 Tage / 5 Nächte



BESCHREIBUNG

Ausgangspunkt dieser Gravel-Tour ist Villach, am Rand des Klagenfurter Beckens gelegen, wo die Flüsse Drau und Gail zusammenfließen. Bald schon heißt es jedoch wieder Abschied nehmen von Österreich, bevor die Radreise in Italien ihre Fortsetzung findet. Die Region Friaul-Julisch Venetien bietet nicht nur landschaftliche Abwechslung, sondern lädt Sie zudem auf einen Streifzug durch die kulturelle Vielfalt der Region ein. Dieser Mix der Kulturen spiegelt sich auch in der Küche wieder: alpenländisch-österreichische, slowenische und venezianische Einflüsse prägen das gastronomische Angebot der Region. Die Gipfel der Karnischen Alpen weit hinter sich lassend, radeln Sie auf der Südseite der Alpen dem Meer entgegen und vor Ihnen erstreckt sich die Küste der Adria mit kilometerlangen Sandstränden. Radreise auf Radwegen oder entlang sehr ruhiger Seitenstraßen durch kleine Dörfer und idyllische Landschaften. Am Anfang der Tour besteht der Untergrund hauptsächlich aus Asphalt. In den letzten Etappen wechselt sich Asphalt mit wunderschönen Schotterstraßen ab.

STRECKENVERLAUF DETAILLIERT



Tag 1: Villach

Individuelle Anreise zum Ausgangshotel in Villach. Parkplatz in Hotelnähe vorhanden.



Tag 2: Villach – Malborghetto und Umgebung

(ca. 50 km)

Dem Fluss Gail folgend lassen Sie Villach hinter sich und bald schon verabschieden Sie sich auch von Österreich und begrüßen Italien. Im Dreiländereck Italien-Österreich-Slowenien erstreckt sich das Kanaltal, dessen Zentrum die italienische Grenzstadt Tarvis bildet. Hier leben Österreicher, Slowenen, Friulaner und Italiener seit Jahrhunderten zusammen und alle drei großen europäischen Sprachfamilien - Germanen, Romanen und Slawen treffen hier direkt aufeinander.



Tag 3: Malborghetto und Umgebung – Cividale del Friuli

(ca. 79 km)

Von Pontebba bis Carnia fahren Sie weiter über den weltberühmten Alpe-Adria-Radweg bis nach Gemona del Friuli. Ab dort werden die Berge flacher, die Landschaft öffnet sich. Sie fahren in Richtung Cividale, einer UNESCO- Weltkulturerbe Stadt. Die Route führt durch Wälder, charmante italienische Dörfer und Hügel, mit Cividale als Höhepunkt, geprägt von mittelalterlicher Architektur und dem malerischen Natisone-Fluss. Ein besonderes Highlight ist die Teufelsbrücke, eine alte Brücke mit einer faszinierenden Geschichte.



Tag 4: Cividale del Friuli – Vipava und Umgebung

(ca. 74 km)

Diese Etappe bietet eine Mischung aus italienischen und slowenischen Landschaften. Sie durchqueren die bezaubernde slowenische Weinregion mit Weinbergen und Obstgärten, die sich bis zum Horizont erstrecken. Die Stadt Vipava liegt in einem üppigen Tal, umgeben von den Julischen Alpen, und ist bekannt für ihre lokalen Weine und herzliche Gastfreundschaft. Sie ist somit ein idealer Zwischenstopp, um den Charme Sloweniens zu erleben.



Tag 5: Vipava – Triest

(ca. 65 km)

Die letzte Etappe führt Sie durch die malerische slowenische Landschaft, bevor Sie zur Küstenstadt Triest in Italien gelangen. Sie radeln entlang ruhiger Straßen mit wunderschönen Meerblicken, und die charmanten Küstendörfer vermitteln eine mediterrane Atmosphäre. In Triest angekommen, werden Sie von der historischen Architektur der Stadt, der malerischen Uferpromenade und einer Mischung aus italienischer und slowenischer Kultur begeistert sein. Das macht es zu einem perfekten Ziel, um Ihre Schottertour abzuschließen.



Tag 6: Triest

Individuelle Abreise aus Triest oder Möglichkeit zur Verlängerung am Adriatischen Meer.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- **Reiseform:** Individuelle Einzelreise
- **Dauer:** 6 Tage / 5 Nächte
- **Streckenlänge:** ca. 280-00 km
- **Ausgangspunkt:** Villach
- **Anreise:**

Mit dem Auto: Villach ist über die Autobahnen A2, A10 oder A11 (je nach Herkunftsort) einfach zu erreichen.

Mit der Eisenbahn: gute Anreisemöglichkeiten mit der Bahn nach Villach. Fahrplan auf www.deutschebahn.de, www.oebb.at, www.trenitalia.com.

Mit dem Flugzeug: Flughafen Klagenfurt, Salzburg oder Ljubljana. Von allen drei Orten gibt es gute Zugverbindungen nach Villach.

- **Unterkunft:**

Ausgewählte Hotels der 3* **und** 4** Kategorie

Achtung: Kurtaxe, soweit fällig, vor Ort zu bezahlen.

- **Parkmöglichkeit:**

Je nach Anreisehotel, unbewachter Parkplatz entweder direkt beim Hotel oder in Hotelnähe (für die gebuchte Hotelübernachtung). Öffentliche Parkgarage verfügbar. Vorreservierung der Parkplätze/Garagen nicht möglich; zahlbar vor Ort oder kostenloser unbewachter öffentlicher Parkplatz in Zentrumsnähe.

- **Leihräder:**

Gravelbike Bianchi Impulso Allroad Alu - Shimano GRX (begrenzte Verfügbarkeit) oder ähnliches Modell.

Es ist möglich eine Leihrad-Absicherung abzuschließen. Preis ist € 49/ pro Gravel Bike / Mountainbike. Weitere Informationen finden Sie in unseren AGB.

- **Transfer:**

Jeden Mittwoch, Samstag und Sonntag Rücktransfer mit dem Shuttlebus von Triest nach Villach zum Preis von 85,00 € pro Person + € 39,00 pro eigenes Rad (Reservierung und Zahlung bei Buchung erforderlich).

Alternative: Zugverbindung Trieste-Udine und Udine-Villach. Fahrpläne auf: www.oebb.at, www.trenitalia.com

INKLUDIERTER LEISTUNGEN

- Übernachtung in ausgewählten Hotels der 3*** und 4**** Kategorie
- Frühstücksbuffet oder erweitertes Frühstück
- Videobriefing
- Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel

NICHT INKLUDIERTER LEISTUNGEN

- Anreise zum Startpunkt der Tour
- Rückfahrt am Ende der Tour
- Getränke, Kurtaxe und alle Extras
- Mittagessen, Abendessen
- Nicht genannte Eintritte

- Bestens ausgearbeitete Routenführung
- Ausführliche Reiseunterlagen (Streckenkarten, Streckenbeschreibung, Sehenswürdigkeiten, wichtige Telefonnummern)
- Telefonische Servicehotline für die Dauer der Radreise

- Radverleih und Reiseversicherung
- Alles nicht ausdrücklich unter dem Punkt „Inkludierte Leistungen“ genannte

